



Klimaschutzstrategie der Stadt Königsbrunn

Energieleitbild



Foto: madebylynx

Datum der ersten Publikation: 16.06.2020
Stand: 21.07.2020



Präambel

Das Energieleitbild steht in der Regel am Anfang des Veränderungsprozesses hin zu einer nachhaltigen Kommune. Es gibt durch seine zentralen Aussagen Auskunft über Werte sowie Ziele und eine Orientierung für energiepolitische Themenfelder und Entscheidungen. Es ist die Grundlage für eine umfangreiche strategische Planung und nachfolgende Maßnahmen. Energieeinsparung, Energieeffizienz und der Ausbau regenerativer Energien werden im Sinne des sogenannten Dreisprungs gleichermaßen berücksichtigt. Die Ziele im Energieleitbild legitimieren die Verantwortlichen in der Stadtverwaltung zu konkreten Umsetzungsmaßnahmen. Das Energieleitbild unterliegt einer ständigen Selbstkontrolle und wird bei Bedarf verändert und ergänzt.

Historie

Global:

Am 12. Dezember 2015 haben 197 Staaten bei der UN-Klimakonferenz in Paris einen völkerrechtlich bindenden globalen Aktionsplan beschlossen, um den Klimawandel zu bremsen und seine Auswirkungen abzufedern. Im **Pariser Klimavertrag** vom 04.11.2016 sind auf Basis nationaler Selbstverpflichtungen folgende Ziele festgelegt worden:

- Langfristige Beschränkung des Anstiegs der weltweiten Durchschnittstemperatur auf deutlich unter 2 °C gegenüber vorindustriellen Werten, möglichst unter 1,5 °C
- Weltweite Treibhausgasneutralität bis 2050: Darunter ist nicht zu verstehen, dass alle durch den Menschen verursachten Treibhausgasemissionen bedingungslos auf Null reduziert werden müssen. Wo das nicht oder nur sehr schwer möglich ist, können nicht vermeidbare Emissionen durch „Senken“ eingefangen werden.
- Unterstützung ärmerer Länder bei der Beseitigung von Folgeschäden des Klimawandels

Deutschland:

Mit dem im Jahr 2016 verabschiedeten deutschen Klimaschutzplan 2050 sind in einem ersten Schritt Sektorziele festgelegt worden, um die in Paris beschlossenen Ziele zu erreichen. Im weiterführenden Klimaschutzprogramm 2030 vom Herbst 2019 sind die notwendigen nationalen Anstrengungen weiter konkretisiert und gesetzlich umgesetzt worden. Ziel der Maßnahmen ist eine Reduzierung des Treibhausgasausstoßes in folgenden Teilschritten:

- bis 2030 um mindestens 55 % im Vergleich zum Bezugsjahr 1990
- bis 2050 Treibhausgasneutralität



Freistaat Bayern:

Mit der Bayerischen Klimaoffensive und einem 10-Punkte-Plan hat der Freistaat gesetzlich verankert, bis 2050 klimaneutral zu werden. Das CO₂-Äquivalent der Treibhausgasemissionen je Einwohner soll bis zum Jahr 2030, bezogen auf den Durchschnitt des Jahres 1990, um mindestens 55 % auf unter 5 Tonnen pro Einwohner und Jahr sinken.

Für Kommunen enthält das Bayerische Klimaschutzgesetz eine Reihe von Empfehlungen, jedoch keine neuen Verpflichtungen. Das Bayerische Klimaschutzgesetz dient als Grundlage für weitere einschlägige Fachgesetze wie z.B. das Abfallwirtschaftsgesetz.

Landkreis Augsburg:

Der Landkreis Augsburg beabsichtigt in Anlehnung an die Klimaschutzziele der Bundesregierung, die CO₂-Emissionen gegenüber dem Bezugsjahr 2009 bis zum Jahr 2030 um 55 % zu reduzieren und hat als Umsetzungsstrategie hierfür das Szenario „Dreisprung“ gewählt – die gleichwertige Förderung und Umsetzung der drei Bereiche **Energieeinsparung**, **Energieeffizienz** und **Ausbau der Erneuerbaren Energien**.

Stadt Königsbrunn:

Mit der Erstellung eines Energienutzungsplans im Jahr 2013 und der, im selben Jahr daraus resultierenden, neu geschaffenen Abteilung Energieeffizienz und Klimaschutz hat sich die Stadt Königsbrunn klar zum Klimaschutz positioniert. Die Stadt hat sich selbst den Anspruch gegeben, mit allen Energieträgern schonend und nachhaltig umzugehen. Weiter wird angestrebt, die Qualität von Königsbrunn als Wohn- und Arbeitsort mittels vielfältiger Maßnahmen kontinuierlich zu verbessern

Als größte Stadt im Landkreis Augsburg und siebtgrößte Stadt in Bayerisch-Schwaben nimmt Königsbrunn hier Vorbildfunktion wahr. Handeln braucht Wissen – Information ist die Voraussetzung für richtiges Tun!

Zur kontinuierlichen Verbesserung der Energie- und Klimaschutzarbeit beteiligt sich die Stadt Königsbrunn seit 2017 am European Energy Award (eea), einem europäischen, mehrjährigen Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren für eine prozessorientierte Energiepolitik.

Die Öffentlichkeit von Königsbrunn wird regelmäßig über Aktivitäten und Pläne informiert. Dazu gehören z. B. Aktionen und Veranstaltungen zu Themen rund um Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und umweltfreundliche Mobilität sowie die Förderung von erneuerbaren Energien. Ziel ist es dabei unter anderem, alle Bürgerinnen und Bürger für die Thematik zu sensibilisieren und für ein umweltbewusstes Verhalten zu motivieren.



Energieleitbild der Stadt Königsbrunn

Die Stadt Königsbrunn ist mit über 29.000 Einwohnern die größte Stadt im Landkreis Augsburg. Sie liegt südlich am Rand der „Königsbrunner Heide“, einem der schönsten Naturschutzgebiete im schwäbischen Raum. Die lebendige Stadt auf dem Lechfeld wurde innerhalb weniger Jahrzehnte vom „längsten Straßendorf Bayerns“ zur leistungsfähigen Kommune und zu einem beliebten Wirtschaftsstandort mit Handel, Gewerbe und Gastronomie. Heute ist in Königsbrunn ein vielfältiges gesellschaftliches, kulturelles und sportliches Angebot mit über 150 Vereinen zu finden. Zahlreiche Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung sowie alle Schularten bieten hohe Lebensqualität und ein familienfreundliches Umfeld.

Die Stadt Königsbrunn hat sich selbst den Anspruch gegeben, mit allen Energieträgern schonend und nachhaltig umzugehen. Sie hat sich das Ziel gesetzt, zeitnah unabhängig von fossilen Brennstoffen zu werden und sich so schnell wie möglich vollständig aus erneuerbaren und heimischen Ressourcen zu versorgen.

Die Stadt Königsbrunn ist sich ihrer Verantwortung für den Klimaschutz bewusst. Sie setzt sich schon seit vielen Jahren für eine nachhaltige Energie- und Klimaschutzpolitik ein, damit auch zukünftige Generationen in einer lebenswerten und zukunftssicheren Stadt leben können. Eine besondere Bedeutung kommt der Bewahrung der natürlichen Ressourcen besonders in den Bereichen Klima, Boden, Wasser, Luft, Artenvielfalt sowie der Gewährleistung der urbanen und kulturellen Qualität zu.

Die Stadt Königsbrunn möchte gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern die globale Herausforderung des Klimaschutzes meistern und die Energiewende auf kommunaler Ebene erfolgreich voranbringen.

Durch die folgenden Leitsätze, die sich an den Handlungsfeldern gemäß des eea-Prozesses orientieren, bekennt sich die Stadt Königsbrunn zu ihrer energie- und klimapolitischen Verantwortung:

- Die Stadt Königsbrunn steht zu den **Klimaschutzzielen** des Pariser Klimaabkommens und der Bundesregierung Deutschland. Sie bilden den Rahmen bei der Energie- und Klimaschutzarbeit der Stadt Königsbrunn.
- Bei der **Stadtentwicklung** werden die Klimaschutzziele konsequent verfolgt und das Thema Energieeffizienz mit hoher Priorität in alle Teile der Gesellschaft getragen. Durch stadtplanerische Vorgaben, verstärkte Sanierungsanreize und in Kooperation mit allen gesellschaftlichen Akteuren soll sich die Stadt Königsbrunn bis zum Jahr 2050 zu einer klimaneutralen Stadt entwickeln.
- **Regionale Wertschöpfung** ist der Stadt Königsbrunn wichtig. Sie möchte den Standort für die regionale Wirtschaft sowie das lokale Gewerbe stärken und damit neue Arbeitsplätze schaffen.



- Hinsichtlich der öffentlichen Vorbildfunktion kommt den **Liegenschaften der Stadt** eine große Bedeutung zu. Bei Neubauten und Sanierungsmaßnahmen wird unter dem Gesichtspunkt, dass jedes heute gebaute oder sanierte Gebäude 2050 zum Bestand gehört, großer Wert auf die Klimabilanz der Objekte gelegt. Gegebenenfalls werden Verwaltungsrichtlinien entsprechend angepasst.
- Bei der **kommunalen Ver- und Entsorgung** wird ein erhöhtes Augenmerk auf hohe Energieeffizienz sowie auf die vermehrte Nutzung von erneuerbaren Energien gesetzt.
- Bei der **Verkehrsplanung** soll durch geeignete Maßnahmen eine kontinuierliche Lenkung der Verkehrssituation in Königsbrunn in Richtung CO₂-freier Mobilität erzielt werden.
- Für die Umsetzung der kommunalen Ziele werden in der lokalen Verwaltung jederzeit die notwendigen **Personalressourcen** für den Bereich Energieeffizienz und Klimaschutz und andere Ämter sichergestellt. Weitere Abteilungen in der Verwaltung unterstützen nach ihren Möglichkeiten.
- Die Stadt Königsbrunn strebt bei allen Maßnahmen zum Klimaschutz an, eine breite Ausstrahlung auf die **Öffentlichkeit** und eine aktive Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger zu erreichen. Hierfür werden relevante Akteure sowie die Öffentlichkeit über unterschiedliche Informationswege und Veranstaltungen eingebunden.